



LANDKREIS EICHSTÄTT

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES AUSSCHUSSES FÜR SOZIALES

Sitzungsdatum: Dienstag, 17.03.2026
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:30 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Eichstätt,
Zi.-Nr. 101, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt

ANWESENHEITSLISTE

Landrat

Anetsberger, Alexander, Landrat

Ausschussmitglieder

Alberter, Christian
Binder, Melina
Dirsch, Albert, Dr.
Eichiner, Reinhard
Frauenknecht, Brigitta
Kundler, Josef
Mosandl, Jakob
Röttsch-Schmitt, Friederike
Sammiller, Bernhard
Scheringer, Eva-Maria

Stellvertreter

Huber, Monika

Verwaltung

Albrecht, Carmen
Gehrhardt, Diana
Lechermann, Beate
Atalay-Yilmaz, Funda

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Mickel, Andrea
Nikol, Richard
Schieferbein, Andreas
Weiß, Bernhard

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Fortschreibung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzept des Landkreises **2026/1864**
Eichstätt
- 2 Verschiedenes **2026/1869**

Landrat Alexander Anetsberger eröffnet um 17:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Soziales fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Fortschreibung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzept des Landkreises Eichstätt

Fortschreibung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts des Landkreises Eichstätt

Sachvortrag:

Die Landkreise und kreisfreien Städte sind gemäß Artikel 69 des Gesetzes zur Ausführung der Sozialgesetze (AGSG) verpflichtet, integrative regionale seniorenpolitische Gesamtkonzepte zu entwickeln. Diese Konzepte basieren auf einer umfassenden Bestandsanalyse, demografischen Prognosen sowie der Identifikation zukünftiger Herausforderungen. Ziel ist es, die Potenziale älterer Menschen zu stärken und gleichzeitig passgenaue Unterstützungsstrukturen vor Ort zu schaffen.

Das Seniorenpolitische Gesamtkonzept des Landkreises Eichstätt wurde im Jahr 2010 von den politischen Gremien verabschiedet.

Im Zuge der Umsetzung wurden unter anderem zahlreiche Netzwerke aufgebaut, Städte, Märkte und Gemeinden für seniorenpolitische Themen sensibilisiert, Seniorenbeauftragte eingeführt, die Beratungssituation durch die Einrichtung eines Pflegestützpunktes verbessert sowie eine Grundlage zur Förderung neuer Tagespflegeplätze geschaffen. Die Erstellung des ursprünglichen Konzepts erfolgte durch die Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung GmbH (AfA) in Zusammenarbeit mit SAGS-Consult.

Seit 2010 haben sich die demografische Entwicklung, gesellschaftliche Rahmenbedingungen, Versorgungsstrukturen, sowie die Bedürfnisse älterer Menschen deutlich verändert.

Ziel der Fortschreibung war die Evaluation der bisherigen Maßnahmen, die Identifikation aktueller und zukünftiger Bedarfe, und die strategische Weiterentwicklung der Seniorenarbeit. Die Pflegebedarfsplanung wurde 2023 aktualisiert und ist nicht Bestandteil der Ausschreibung, ihre Ergebnisse fließen jedoch in das Gesamtkonzept ein.

Am 24.07.2023 wurde die Verwaltung in einer nichtöffentlichen Sitzung des Kreisausschusses ermächtigt, den Auftrag für die Fortschreibung an das Institut „Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (AfA)“, die bereits das Konzept aus dem Jahr 2010 erstellt hatte, zu vergeben und entsprechende Gelder einzustellen.

Die Erstellung des Konzepts wurde modular angesetzt. Neben einer Auftaktveranstaltung am 11.04.2024 fanden sowohl in Eichstätt als auch in Lenting Expertenworkshops zu den Themen

- Mobilität
- Orts- und Entwicklungsplanung

- Beratung, Information und Öffentlichkeitsarbeit
- Gesellschaftliche Teilhabe und Prävention
- Seniorenmitwirkung
- Digitalisierung
- Wohnen
- Steuerung, Koordination und Vernetzung
- Bürgerschaftliches Engagement
- Besondere Zielgruppen
- Hospiz- und Palliativversorgung
- Pflege und Betreuung

statt.

Zur aktiven Einbindung der Bevölkerung wurden darüber hinaus drei Kommunen stellvertretend beispielhaft ausgewählt, die in ihrer Struktur und Lage für viele andere Gemeinden typisch sind. Ziel war es, die Versorgungssituation vor Ort zu analysieren, Potenziale zu identifizieren und Projektideen gemeinsam zu entwickeln. Diese Bürgerworkshops fanden in Wettstetten, Altmanstein und Pollenfeld statt.

Die Fortschreibung wurde durch ein Begleitgremium bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Kommunen, Mitgliedern des Kreistags, Verwaltung und Akteuren der Seniorenarbeit flankiert. Das Gremium stellt Transparenz, Qualitätssicherung und politische Abstimmung sicher.

Die Ergebnisse aus einer Gemeindebefragung, den jeweiligen Workshops und der Pflegebedarfsplanung wurden nun zusammengeführt, analysiert und verschriftlicht.

Ziel ist ein zukunftsfähiges, bedarfsorientiertes, handfestes und strategisch ausgerichtetes Seniorenpolitisches Gesamtkonzept, das sowohl auf Landkreisebene Leitlinien vorgibt als auch konkrete Impulse für die Seniorenarbeit vor Ort setzt. Es enthält konkrete Maßnahmen ebenso wie Empfehlungen, die sich aus den Gegebenheiten im Landkreis ableiten lassen. Mit der Fortschreibung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts stellt sich der Landkreis aktiv den demografischen Herausforderungen der kommenden Jahre.

In der Sitzung werden nun anhand einzelner Beispiele die daraus resultierenden Erkenntnisse von der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung GmbH präsentiert.

Das Konzept gibt den politischen Gremien Entscheidungsgrundlagen an die Hand und bietet vielfältige Möglichkeiten bei der aktiven Gestaltung im Landkreis übergeordnet ebenso wie in den Kommunen vor Ort.

Für die Umsetzung, Koordination und Beratung bleibt als Ansprechpartner wie bisher die Fachstelle für Seniorenarbeit und Bedarfsplanung im Landratsamt Eichstätt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales empfiehlt dem Kreistag, die Fortschreibung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts des Landkreises Eichstätt zu verabschieden.

einstimmig beschlossen

2 Verschiedenes

Gemäß dem Wunsch aus der letzten Sitzung vom 01.12.2025 präsentiert Frau Lechermann die Fallzahlen zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Landrat Alexander Anetsberger um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales.

gez.
Alexander Anetsberger
Landrat

gez.
Funda Atalay-Yilmaz
Schriftführer/in